

# Workshops 2018

Upcyclingbörse Hannover c/o Glocksee Bauhaus e.V.  
BUND Region Hannover e.V.

## "Landflucht und Flächenfraß - Dorf und Stadt verlieren beide"

### Was wird konkret gemacht?

Daniel Fuhrhop, BUND Region Hannover und Glocksee Bauhaus diskutieren über ein Phänomen mit vielen negativen Auswirkungen: Wohnflächen-Expansion, Natur-, Energie- und Rohstoffverbräuche, überteuerter Wohnraum, Einschränkung öffentlicher Räume, Dörfersterben. Die TeilnehmerInnen stellen Fragen, die im Workshop beantwortet werden.

### Beschreibung

Wir möchten mit Menschen ins Gespräch kommen, die die Situation verbessern möchten. BUND Region Hannover und die Upcyclingbörse Hannover bieten Projekte dazu an, die seit 2017 laufen und in den nächsten Jahren weiterentwickelt werden:  
Upcyclingbörse Hannover: Wohnraum-Optimierung für Familien-Räume in Mühlenberg und Möbelbau-Nachbarschaften auch in Linden.

BUND Region Hannover: AG Umweltbewusste Stadtentwicklung

Name/Akteur Daniel Fuhrhop, Gert Schmidt, Reiner Luginbühl, Gerd Wach

Samstag, 10.11.2018, 17:00 – 18:30 Uhr

**Familie I**



Das Raumelement mit Aufbewahrungsmöglichkeiten



Das Raumelement bietet von beiden Seiten diverse Verstaumöglichkeiten



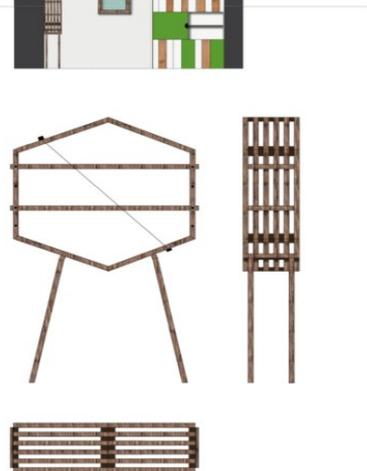
Auf 10,1m<sup>2</sup> leben der 14-Jährige Sohn und die 20-Jährige Tochter. Hier war es wichtig eine deutliche Abtrennung beider Schlafbereiche zu schaffen um eine größtmögliche Privatsphäre für Schwester und Bruder zu erreichen.

Die ursprüngliche Anordnung der Betten ist geblieben. Neu ist das deckenhohe Aufbewahrungselement, welches den Raum in zwei Bereiche aufteilt. Durch einen Vorhang können Bereiche gänzlich getrennt werden. Innerhalb des Elementes wird vorher nicht vorhandener Stauraum geschaffen, wodurch auch die anderen Räume entlastet werden. Beide Kinder haben nun Platz für persönliche Dinge und Kleidung. Der vorhandene Schreibtisch wird repariert und kann nun von dem Sohn alleine genutzt werden. Für die Tochter wird ein platzsparendes Wandregal aufgehängt, welches sich im Handumdrehen zu einem Tisch ausklappen lässt. Eine Regalkonstruktion aus kleinen und häufigen Restholzabschnitten bringt neben Platz für Bücher und Kleinram auch optischen Pep in den Raum.

**REKKA**  
Längliche Restholzabschnitte mit einer Breite von ca. 1cm kommen in Tischlereibetrieben sehr häufig vor. Mit der richtigen Anordnung lässt sich daraus ein modernes und ungewöhnliches Regal konstruieren. Über ein durch Gummibänder flexibel platzierbares Element können individuell Regalfächen eingeteilt werden.



Grundriss neu



HANNOVER QUARTIERSMANAGEMENT  
NOV hanova MÜHLENBERG  
Upcycling Börse Hannover  
BESTANDGUT JAHNKE